



Stand: 30.07.18

# Festbericht

TA	<input type="text" value="10.0"/>	<input type="text" value="10.0"/>	GE
RD	<input type="text" value="10.0"/>	<input type="text" value="10.0"/>	GE
HR	<input type="text" value="10.0"/>	<input type="text" value="10.0"/>	GE
Total 1	<input type="text" value="60.0"/>		
Abzug	<input type="text" value="-0.0"/>		
Total 2	<input type="text" value="60.0"/>		

**JT - Jodler Terzett, ZSJV**

**Klasse 1**

**Vortrag 3332**

**Fend-Bruder Yvonne, Seengen  
Weber-Widmer Karin, Lenzburg  
Studer Sämi, Altwis**

**Veraarmig**

Komponist: Willi Valotti  
Textdichter: Willy Peter

Begleitung: Erdin Doris, Gansingen

## Gesamteindruck

Die anspruchsvolle Komposition wird uns bestechend sicher, mit klanglichem Glanz, Transparenz (besonders eindrücklich im Jodel) und ausgereifter Gestaltung dargeboten. Die Melancholie des Textes kommt durch die wunderbar gespannten musikalischen Phrasen innig zum Tragen. Ein hervorragender Vortrag, der bis zutiefst ins Herz berührt und bewegt und noch lange nachklingt: Ergreifend schön!

## Tongebung

Abzug

Positiv Unglaublich kompakter, transparenter, einheitlich verschmolzener und warmer Terzettklang; gekonnte Jodeltechnik. Gesangskultur auf höchstem Niveau!

Negativ

## Aussprache

Abzug

Positiv Runde, einheitliche Vokale und sehr gepflegte Endsilben. Was für eine Kunst, im getragenen 4/4 - Takt diese sprachliche Prägnanz zu erreichen, ohne schöne Bogen zu unterbrechen! Sehr abwechslungsreiche und schön abgestimmte Jodelvokalisation.

Negativ

## Rhythmik

Abzug

Positiv Gefühlvolles Grundtempo mit weichem, sehr beweglichem Melodiefluss und absolut exakter Rhythmik.

Negativ

**Dynamik**Abzug 

Positiv Voll ausgeschöpft, bis ins feinste Detail.

Negativ

**Harmonische Reinheit**Abzug 

Positiv Fehlerfrei intoniert, perfekt. Angesichts des harmonischen Schwierigkeitsgrades absolut beeindruckend.

Negativ

**Instrumentale Begleitung:**

Positiv Die Begleiterin fügt sich sehr gefühlvoll und mit grosser Musikalität ein und bildet mit dem Terzett eine wunderbare harmonische Einheit. Sehr schön, wie sie den Spannungsaufbau jeweils mitträgt und mit berührenden Eingangsspielen die Besinnlichkeit der Strophen einleitet: Bravo!

Negativ

---

Juryleiter/in Künzi Peter  
Juror(in): Gassmann René  
Juror(in): Zihlmann Hans-Ruedi